

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:**

EL E41

*SMP,VARIOUS

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Industriell.

Kleb-/Dichtstoff .

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Wacker Chemie AG

Straße/Postfach:

Hanns-Seidel-Platz 4

Nat.-Kennz./PLZ/Ort:

D 81737 München

Telefon:

+49 89 6279-0

Telefax:

+49 89 6279-1770

Nationale Kontaktadresse:

Wacker Chemie AG, München

per InterGest Schweiz AG

Straße/Postfach:

Birkenstrasse 49

Nat.-Kennz./PLZ/Ort:

6343 Rotkreuz

Land:

Schweiz

Telefon:

+41 41 790 51 01

Telefax:

+41 41 790 51 09

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt:

Telefon

+49 8677 83-4888

Telefax

+49 8677 886-9722

E-Mail

WLCP-MSDS@wacker.com

1.4 Notrufnummer**Notfallauskunft:****+44 1273 289451****Notfallinformationsdienst:****Tox Info Suisse****145****ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Route	H-Code
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend	Kategorie 3		H412
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2		H225
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2		H315
Schwere Augenschädigung/-reizung	Kategorie 2		H319
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2 (fruchtschädigend)		H361d
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition	Kategorie 2		H373

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramm(e):



Signalwort: Gefahr

H-Code	Gefahrenhinweise
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
P-Code	Sicherheitshinweise
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P260	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung zuführen.
Gefährliche Inhaltsstoffe (Etikettierung):	
Toluol	

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische
3.2.1 Chemische Charakterisierung

Polydimethylsiloxan + Hilfsstoff + Silan + Lösungsmittel

3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Typ	CAS-Nr.	EG-Nr. REACH-Nr.	Stoff	Gehalt %	Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*	Bemerkung
INHA	108-88-3	203-625-9 01-2119471310-51	Toluol	>10 – <20	Repr. 2; H361d STOT RE 2; H373 STOT SE 3; H336 Skin Irrit. 2; H315 Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 2; H225	[1], [2]
INHA	4253-34-3	224-221-9 01-2119962266-32	Triacetoxymethylsilan	>5 – <10	Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 4 oral; H302 Skin Corr. 1C; H314 EUH014	[1]
INHA	1067-33-0	213-928-8 01-2119634587-29	Di-n-butylzinndiacetat	<0,1	Skin Sens. 1B; H317 STOT SE 1; H370 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400 STOT RE 1; H372 Repr. 1B; H360F Repr. 1B; H360D Muta. 2; H341 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318	[1] Ma = 10 Mc = 10

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff

Ma = M-Faktor für akute aquatische Toxizität

Mc = M-Faktor für chronische aquatische Toxizität

*Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57) oberhalb $\geq 0,1\%$.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeines:**

Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen). Dämpfe können Benommenheit verursachen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Nach Exposition Schwangerer, Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen. Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett oder SDB vorzeigen).

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Exposition ist eine fachärztliche Beratung zu empfehlen. Produkt kann reproduktionstoxisch wirken (Fruchtschädigend, bzw. Beeinträchtigung der weiblichen oder männlichen Fortpflanzungsfunktion).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wassernebel, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Sand.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Die Exposition gegenüber Verbrennungsprodukten kann eine Gefahr für die Gesundheit sein! Gefährliche Brandprodukte: Kohlenstoffoxide, Siliziumoxide, unvollständig verbrannte Kohlenwasserstoffe, giftige und sehr giftige Rauchgase. Bei Verbrennung starke Ruß-Entwicklung.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Dichtschließenden Chemieschutzanzug verwenden (vgl. Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Einsatzkräfte: Dichtschließenden Chemieschutzanzug verwenden (vgl. Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Nicht durch verschüttetes Material laufen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Leck schließen, wenn dies ohne Gefährdung möglich ist. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern. Beim Auslaufen in Gewässer, Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht mit Wasser wegspülen. Bei kleinen Mengen: Mit flüssigkeits-, vorzugsweise säurebindendem, Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Bei großen Mengen: Flüssigkeiten können mit Saugvorrichtungen oder Pumpen aufgenommen werden. Wenn entzündlich, nur luftbetriebene oder ordnungsgemäß eingestellte Elektrogeräte verwenden. Den eventuell verbleibenden rutschigen Belag mit Waschmittel / Seifenlösung oder anderem bioabbaubarem Reiniger beseitigen. Silikonöle sind rutschig, verschüttete Substanz ist daher eine Sicherheitsgefahr. Zur Verbesserung der Griffigkeit Sand oder anderes inertes, körniges Material auftragen.

Zusätzliche Hinweise:

Dämpfe absaugen. Zündquellen beseitigen. Ex-Schutz beachten. Angaben unter Punkt 7. beachten.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und -entlüftung sorgen. Absaugung am Objekt erforderlich. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr. Aerosolbildung vermeiden. Bei Aerosolbildung sind spezielle Schutzmaßnahmen (Absaugung, Atemschutz) erforderlich. Angaben in Abschnitt 8 beachten. Von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10 fernhalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Produkt kann Essigsäure abspalten. Dämpfe können in geschlossenen Räumen mit Luft Gemische bilden, die in Gegenwart von Zündquellen zur Explosion führen, auch in leeren, ungereinigten Behältern. Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Minimale Temperatur bei Lagerung und Transport: 0 °C**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (SUVA-Liste):**

CAS-Nr.	Stoff	Typ	mg/m ³	ppm	Staubfrakt.	Fasern/m ³
108-88-3	Toluol	TLV_CH	190,0	50,0		
64-19-7	Essigsäure	TLV_CH	25,0	10,0		
	Zinn-Verbindungen (organische)	TLV_CH	0,1		Atembarer Staub	

Derived No-Effect Level (DNEL):

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Toluol

Anwendungsbereich:	Wert:
Arbeiter; inhalativ; systemisch (akut) lokal (akut)	384 mg/m ³
Arbeiter; inhalativ; systemisch (Langzeit) lokal (Langzeit)	192 mg/m ³
Arbeiter; dermal; systemisch (Langzeit)	384 mg/kg/Tag
Verbraucher; inhalativ; systemisch (akut) lokal (akut)	226 mg/m ³
Verbraucher; inhalativ; systemisch (Langzeit)	56,5 mg/m ³
Verbraucher; dermal; systemisch (Langzeit)	226 mg/kg/Tag
Verbraucher; oral; systemisch (Langzeit)	8,13 mg/kg/Tag

Triacetoxymethylsilan

Anwendungsbereich:	Wert:
Arbeiter; inhalativ; systemisch (Langzeit) systemisch (akut)	25 mg/m ³
Arbeiter; dermal; systemisch (Langzeit) systemisch (akut)	14,5 mg/kg/Tag
Verbraucher; inhalativ; lokal (Langzeit) lokal (akut)	5,1 mg/m ³
Verbraucher; dermal; systemisch (Langzeit) systemisch (akut)	7,2 mg/kg/Tag
Verbraucher; oral; systemisch (Langzeit) systemisch (akut)	1 mg/kg/Tag

Predicted No Effect Concentration (PNEC):**Toluol**

Anwendungsbereich:	Wert:
Süßwasser	0,68 mg/l
Meerwasser	0,68 mg/l
Intermittierende Einleitung	0,68 mg/l
Sediment	16,39 mg/kg Trockengewicht
Sediment (Meerwasser)	16,39 mg/kg Trockengewicht
Boden	2,89 mg/kg Trockengewicht
Kläranlage	13,61 mg/l

Triacetoxymethylsilan

Anwendungsbereich:	Wert:
Süßwasser	1,0 mg/l Der Wert wurde für das entsprechende Silantriol (Hydrolyseprodukt) ermittelt.
Meerwasser	0,10 mg/l Der Wert wurde für das entsprechende Silantriol (Hydrolyseprodukt) ermittelt.
Intermittierende Einleitung	10 mg/l Der Wert wurde für das entsprechende Silantriol (Hydrolyseprodukt) ermittelt.
Sediment (Süßwasser)	0,80 mg/kg Feuchtgewicht Der Wert wurde für das entsprechende Silantriol (Hydrolyseprodukt) ermittelt.
Sediment (Meerwasser)	0,080 mg/kg Feuchtgewicht Der Wert wurde für das entsprechende Silantriol (Hydrolyseprodukt) ermittelt.
Boden	0,13 mg/kg Feuchtgewicht Der Wert wurde für das entsprechende Silantriol (Hydrolyseprodukt) ermittelt.
Kläranlage	> 10 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Exposition bei schwangeren Frauen unbedingt vermeiden. Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vorbeugender Hautschutz wird empfohlen. Bei Arbeitsende und vor dem Essen Hände waschen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Arbeitsbereiche regelmäßig reinigen. Bei ausreichender Belüftung verwenden. Duschen und Augenduschen bereitstellen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Persönliche Schutzausrüstung:**Atemschutz**

Wenn eine inhalative Exposition oberhalb des Arbeitsplatz-Grenzwerts nicht ausgeschlossen werden kann, ist eine geeignete Atemschutzausrüstung zu verwenden. Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutzgerät mit Vollmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 136.

Empfohlener Filtertyp: Gasfilter ABEK (bestimmte anorganische, organische und saure Gase und Dämpfe; Ammoniak/Amine), entsprechend anerkannten Normen wie EN 14387

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutzgerät mit Vollmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 136.

Empfohlener Filtertyp: Kombinationsfilter ABEK-P2 (bestimmte anorganische, organische und saure Gase und Dämpfe; Ammoniak/Amine; Partikel), entsprechend anerkannten Normen wie EN 14387

Bei langer oder starker Einwirkung sind Atemschutzgeräte zu verwenden. Geeignetes Atemschutzgerät: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, entsprechend anerkannten Normen wie EN 137.

Die Tragezeitbegrenzung für Atemschutz sowie Hinweise des Geräteherstellers sind zu beachten.

Augenschutz

dicht schließende Schutzbrille .

Handschutz

Beim Umgang mit dem Produkt sind jederzeit Schutzhandschuhe zu tragen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Fluorkautschuk

Materialstärke: > 0,7 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus 5-Schichten-Laminat aus PE und EVOH (4H)

Materialstärke: 0,062 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (beispielsweise Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Körperschutz

Bei offenem Umgang: Chemieschutzkleidung, eventuell flüssigkeitsdichter Vollschutzanzug erforderlich. Bitte Angaben des Lieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit beachten. antistatische Schutzkleidung und Schuhe .

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

8.3 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Angaben in Abschnitt 7 beachten. Nationale behördliche Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Eigenschaft:	Wert:	Methode:
Aussehen		
Aggregatzustand	flüssig	
Farbe	farblos	
Geruch		
Geruch	stark	
Geruchsschwelle		
Geruchsschwelle	keine Daten vorhanden	
pH-Wert		
pH-Wert	entfällt	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	entfällt	

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Siedebeginn und Siedebereich

Siedepunkt / Siedebereich: 111 °C bei 1013 hPa (-)

Flammpunkt

Flammpunkt.....: 6 °C (DIN 53213)

Verdampfungsgeschwindigkeit

Verdampfungsgeschwindigkeit.....: keine Daten vorhanden

Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Untere Explosionsgrenze: 1,2 Vol-% (-)

Obere Explosionsgrenze: 7 Vol-% (-)

Dampfdruck

Dampfdruck.....: 29 hPa / 20 °C (-)

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit / -mischbarkeit: praktisch unlöslich

Dampfdichte

Relative Gas-/Dampfdichte.....: Keine Daten bekannt.

Relative DichteRelative Dichte: 1,078 (23 °C) (DIN 53217)
(Wasser / 4 °C = 1,00)Dichte: 1,078 g/cm³ (23 °C) (DIN 53217)**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser.....: Keine Daten bekannt.

Selbstentzündungstemperatur

Zündtemperatur.....: ca. 540 °C (DIN 51794)

Zersetzungstemperatur

Thermische Zersetzung.....: entfällt

Viskosität

Viskosität (dynamisch): 65000 mPa.s bei 23 °C (Brookfield)

Molekülmasse

Molekülmasse: nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Löslichkeit in Wasser: Es tritt hydrolytische Zersetzung ein. pH-Wert: Produkt reagiert mit Wasser sauer.

Explosionsgrenzen für freigesetzte Essigsäure: 4 - 17 Vol%.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 – 10.3 Reaktivität; Chemische Stabilität; Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Mit verschiedenen Chemikalien sind heftige Reaktionen möglich.

Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit , Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Reagiert heftig mit: Wasser , basischen Stoffen und Alkoholen . Die Reaktion erfolgt unter Bildung von: Essigsäure .

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Hydrolyse: Essigsäure .

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****11.1.1 Allgemeines**

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffe.

11.1.2 Akute Toxizität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Acute toxicity estimate (ATE):ATE_{mix} (Oral): > 5000 mg/kg**Daten zu Stoffen:****Toluol:**

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
Oral	LD50: 5580 mg/kg	Ratte	ECHA
dermal	LD50: 12400 mg/kg	Kaninchen	ECHA
inhalativ (Dampf)	LC50: 28,1 mg/l; 4 h	Ratte	ECHA

11.1.3 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Daten zum Produkt:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
reizend Das abgebildete Ergebnis basiert auf einer Auswertung der Gesamtdatenlage zu diesem Endpunkt ("weight of evidence").	Kaninchen	Analogieschluss

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
reizend	Kaninchen	ECHA OECD 404

11.1.4 Schwere Augenschädigung/Augenreizung**Daten zum Produkt:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
reizend Das abgebildete Ergebnis basiert auf einer Auswertung der Gesamtdatenlage zu diesem Endpunkt ("weight of evidence").	Kaninchen	Analogieschluss

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
nicht reizend	Kaninchen	ECHA OECD 405

11.1.5 Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
dermal	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen; Maximierungstest	ECHA OECD 406

11.1.6 Keimzellmutagenität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
negativ	Mutationstest (in vitro) Mauslymphomzellen	ECHA OECD 476
negativ	Mutationstest (in vitro) Bakterienzellen	ECHA OECD 471
negativ	Chromosomenaberrationstest (in vivo) Ratte intrapertoneal; Knochenmarkzellen	ECHA

11.1.7 Karzinogenität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

11.1.8 Reproduktionstoxizität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen**Toluol:**

Der Stoff kann beim Menschen möglicherweise das ungeborene Kind gefährden.

11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Quelle
inhalativ	Zielorgane: Zentralnervensystem Dämpfe können narkotisierend wirken.	ECHA

11.1.10 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Zielorgane im Tierversuch: Zentralnervensystem.

11.1.11 Aspirationsgefahr**Beurteilung:**

Auf Grund der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Produktes ist mit einer Aspirationsgefahr nicht zu rechnen.

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Produkt kann eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen.

11.1.12 Zusätzliche toxikologische Hinweise

Produkt spaltet unter Einfluß von Feuchtigkeit eine geringe Menge Essigsäure (64-19-7) ab. Diese reizt Haut und Schleimhäute.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Beurteilung:**

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Daten zu Stoffen:

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffe.

Toluol:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
LC50: 5,5 mg/l (gemessen)	dynamisch Silberlachs (<i>Oncorhynchus kisutch</i>) (96 h)	ECHA
EC50: 3,78 mg/l (gemessen)	semistatisch Daphnia (48 h)	ECHA
EC50 (Photosynthese): 134 mg/l (nominell)	Alge (3 h)	ECHA

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Beurteilung:**

Siliconanteil: Biologisch nicht abbaubar. Abscheidung durch Sedimentation.

Daten zu Stoffen:**Toluol:**

Biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Beurteilung:**

Bioakkumulation unwahrscheinlich.

12.4 Mobilität im Boden**Beurteilung:**

Keine Daten bekannt.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Angaben vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine bekannt

12.7 Weitere Hinweise

Im vulkanisierten Zustand unlöslich in Wasser. Durch Filtration gut von Wasser trennbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****13.1.1 Produkt****Empfehlung:**

Material, das nicht weiterverwendet, aufbereitet oder recycelt werden kann, sollte in einer zugelassenen Einrichtung gemäß nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Abhängig von den Vorschriften können Abfallbehandlungsmethoden beispielsweise Ablagerung in einer Deponie oder Verbrennung umfassen.

13.1.2 Ungereinigte Verpackungen**Empfehlung:**

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 – 14.4 UN-Nummer; Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; Transportgefahrenklassen; Verpackungsgruppe****Straße ADR:**

Bewertung.....: Gefahrgut

14.1 UN-Nr.....: 1993

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

14.2 Benennung.....: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (enthält Toluol und n-Propanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: II

Bahn RID:

Bewertung.....: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.....: 1993
14.2 Benennung.....: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (enthält Toluol und n-Propanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: II

Seeschifftransport IMDG-Code:

Bewertung.....: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.....: 1993
14.2 Benennung.....: Flammable liquid, n.o.s. (contains toluene and n-propanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: II

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:

Bewertung.....: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.....: 1993
14.2 Benennung.....: Flammable liquid, n.o.s. (contains toluene and n-propanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: II

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend: nein
Marine Pollutant (IMDG): nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote:

REACH Annex XVII: Dieses Produkt enthält Toluol über 0,1 Gew.-%. Anhang XVII, Eintrag 48 der Verordnung 1907/2006 in aktueller Fassung ist zu berücksichtigen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

15.3 Angaben zum Internationalen Registrierstatus

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

Schweiz.....: **EINECS** (European Inventory of Existing Commercial chemical Substances):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Japan: **ENCS** (Handbook of Existing and New Chemical Substances):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Australien: **AICS** (Australian Inventory of Chemical Substances):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
China.....: **IECSC** (Inventory of Existing Chemical Substances in China):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Kanada.....: **DSL** (Domestic Substance List):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Philippinen.....	: PICCS (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Vereinigte Staaten von Amerika (USA)	: TSCA (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory): Alle Komponenten dieses Produkts sind aktiv gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Taiwan	: TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar. Allgemeiner Hinweis: Das Chemikalienrecht in Taiwan erfordert eine Phase 1 Registrierung für TCSI-gelistete oder TCSI-konforme Stoffe, wenn beim Import nach Taiwan oder bei der Herstellung in Taiwan die Mengenschwelle von 100 kg/Jahr überschritten wird (bei Gemischen ist dies für jeden Inhaltsstoff zu berechnen). Die Verantwortung hierfür liegt beim Importeur oder Hersteller.
Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)	: REACH (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006): Allgemeiner Hinweis: Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem erfüllt. Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch Kunden oder andere nachgeschaltete Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.
Südkorea (Republik Korea).....	: AREC (Gesetz zur Registrierung und Bewertung von Chemikalien; "K-REACH"): Allgemeiner Hinweis: Im Falle von Registrierungspflichten für Stoffe oder Polymere, die nach Korea eingeführt oder in Korea hergestellt werden, werden diese von dem in Abschnitt 1 genannten Lieferanten erfüllt. Die Registrierungspflichten für Stoffe oder Polymere, die von Kunden oder anderen nachgeschalteten Anwendern nach Korea eingeführt werden, müssen von diesen erfüllt werden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**16.1 Produkt**

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokuments entbindet den Abnehmer des Produkts nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produkts geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie für Schutzrechte Dritter. Wird das beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Materialien gemischt, können die Angaben in diesem Dokument nicht auf das so hergestellte neue Produkt übertragen werden, es sei denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

WACKER beschränkt die Verwendung seiner Produkte im menschlichen Körper bzw. in Kontakt mit Körperflüssigkeiten oder Schleimhäuten. Für weitere Informationen bitte beachten Sie unsere Health Care Policy unter www.wacker.com. WACKER kann etwaige Lieferungsverpflichtung(en) aufheben, wenn die Health Care Policy nicht eingehalten wird.

16.2 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 10003547

EL E41

*SMP,VARIOUS

Version: 5.5 (CH)

Druckdatum: 08.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Erklärung der Angaben zur GHS-Einstufung:

- Repr. 2; H361d.....: Reproduktionstoxizität Kategorie 2 (fruchtschädigend); Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- STOT RE 2; H373.....: Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Kategorie 2; Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- STOT SE 3; H336.....: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3 (betäubende Wirkung); Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Skin Irrit. 2; H315.....: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
- Asp. Tox. 1; H304.....: Aspirationsgefahr Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- Flam. Liq. 2; H225.....: Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- Eye Dam. 1; H318.....: Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
- Acute Tox. 4; H302.....: Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- Skin Corr. 1C; H314.....: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1C; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- EUH014.....: Reagiert heftig mit Wasser.
- Skin Sens. 1B; H317.....: Sensibilisierung durch Hautkontakt Kategorie 1B; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- STOT SE 1; H370.....: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 1; Schädigt die Organe.
- Aquatic Chronic 1; H410.....: Langfristig (chronisch) gewässergefährdend Kategorie 1; Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Aquatic Acute 1; H400.....: Kurzfristig (akut) gewässergefährdend Kategorie 1; Sehr giftig für Wasserorganismen.
- STOT RE 1; H372.....: Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Kategorie 1; Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Repr. 1B; H360F.....: Reproduktionstoxizität Kategorie 1B (Fruchtbarkeitsschädigend); Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- Repr. 1B; H360D.....: Reproduktionstoxizität Kategorie 1B (fruchtschädigend); Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- Muta. 2; H341.....: Keimzell-Mutagenität Kategorie 2; Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- Skin Corr. 1B; H314.....: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1B; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Eye Dam. 1; H318.....: Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.

Einstufung	Begründung:
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3	Rechenmethode
Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2	Basierend auf Prüfdaten.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	Basierend auf Prüfdaten.
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2	Basierend auf Prüfdaten.
Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 (fruchtschädigend)	Rechenmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2	Rechenmethode

- Ende des Sicherheitsdatenblatts -